

© David Schreyer

Mehrgenerationenhaus Schatzmann

Vorarlberg, Österreich

ARCHITEKTUR
Groefler Schwarz Architekten OEOOO

TRAGWERKSPLANUNG
Andreas Gaisberger

FERTIGSTELLUNG
2021

SAMMLUNG
Vorarlberger Architektur Institut

PUBLIKATIONSDATUM
30. Oktober 2024

Beim Mehrgenerationenhaus Schatzmann handelt es sich um kein gewöhnliches Haus. Die 1949 errichtete ehemalige Süßwarenfabrik ist eine grüne Oase inmitten der Stadt und beherbergt gleich drei Generationen unter ihrem ausladenden Dach. Die frühere Produktionsstätte im Erdgeschoss wurde 2017 zum Wohnbereich für die Großeltern umfunktioniert. Im ersten Obergeschoss befindet sich die ehemalige Wohnung der Besitzer der Fabrik. Gegenstand der vorliegenden Bauaufgabe war die oberste der drei Wohneinheiten: Mit dem Dachgeschossausbau sollte die Identität des charakterstarken Hauses gewahrt und durch bewusste Eingriffe ein helles, wohnliches Nest für eine junge Familie geschaffen werden. Zentrales Entwurfsthema für das neue Raumkonzept war u. a. die Verbindung mit den anderen Hausteilen und mit der umliegenden Natur.

Die neu adaptierte Wohnung fasst rund 120 m² zuzüglich einer 50 m² großen Galerieebene. Die bestehenden Schlafräume und das Badezimmer wurden in Größe und Lage beibehalten. Im Bereich der bestehenden Küche und des Wohnraums wurden nicht tragende Wände entfernt, um einen offenen Grundriss zu generieren. In diesem mittleren Teil der Wohnung wurde der bislang nicht ausgebaute Dachboden nach oben hin geöffnet. So konnte hier ein geräumiger, zentraler Wohnbereich mit Küche und Esszimmer in zweigeschossiger Höhe geschaffen werden. Schlafzimmer und Nassräume docken doppelstöckig daneben an und sind oben durch eine kleine Brücke – über den Luftraum des Wohnbereichs hinweg – zum zusammenhängenden Galeriegeschoss verbunden.

Die straßenseitige Ostfassade blieb weitestgehend unverändert, lediglich die bestehende Fensteröffnung unter dem Giebel wurde durch eine größere, runde Öffnung ersetzt. Auch die Öffnungen in der gartenseitigen Westfassade wurden adaptiert, um mehr Licht in die Wohnräume zu bringen und den Außenraum besser einzubinden. Die vergrößerten bzw. ergänzten Öffnungen in den Giebelfassaden



© David Schreyer



© David Schreyer



© David Schreyer

folgen dem gestalterischen Prinzip der bestehenden Lochfassade und werden durch sandgestrahlte Betonfertigteile gerahmt, die auch die Statik der Auswechslungen übernehmen. Die bestehende Terrasse wurde erweitert und mit einer Spindeltreppe versehen. Dies ermöglicht allen Wohneinheiten des Hauses einen direkten Zugang in den Gemeinschaftsgarten mit schönem Baumbestand, Gemeinschaftswerkstatt, finnischer Sauna und Hühnerstall. Im Untergeschoss befinden sich eine gemeinschaftlich genutzte Waschküche und ein großer Proberaum. (Text: Architekt:innen, bearbeitet)

DATENBLATT

Architektur: Groefler Schwarz Architekten (Paul Groefler, Much Schwarz), OEOOO
Tragwerksplanung: Andreas Gaisberger
Fotografie: David Schreyer

Bauphysik: DI Günter Meusburger GmbH

Maßnahme: Umbau
Funktion: Einfamilienhaus

Planung: 05/2019 - 11/2020
Ausführung: 11/2020 - 12/2021

Grundstücksfläche: 1.200 m²
Nutzfläche: 130 m²
Baukosten: 450.000,- EUR

NACHHALTIGKEIT

Heizwärmebedarf: 32,4 kWH/m²a (Energieausweis)
Endenergiebedarf: 5,436 kWH/m²a (Energieausweis)
Primärenergiebedarf: 42,5 kWH/m²a (Energieausweis)
Energiesysteme: Photovoltaik, Solarthermie, Wärmepumpe
Materialwahl: Holzbau, Vermeidung von PVC für Fenster, Türen, Vermeidung von PVC im Innenausbau, Ziegelbau, Überwiegende Verwendung von Dämmstoffen aus nachwachsenden Rohstoffen, Überwiegende Verwendung von HFKW-freien Dämmstoffen

AUSFüHRENDE FIRMEN:


© David Schreyer


© David Schreyer


© David Schreyer

Baumeisterarbeiten: Wilhelm+Mayer Bau GmbH, Götzis; Heizung-Sanitär: Dorf-Installationstechnik GmbH, Götzis; Elektroinstallationen: Elektro Innovativ Sutter GmbH & Co KG, Schwarzach; Fenster und Portale: Eisele Tischlerei und Glaserei GmbH & Co KG; Spengler-Schwarzdecker: Heinzle Spenglerei GmbH & Co KG; Estricharbeiten: Kemalettin Yildiz - Stern-Estriche, Dornbirn; Parkettboden: Dietmar Heidegger, Hohenems; Zimmerei/Innenausbau: Mayer Holzbau GmbH, Götzis; Tischler Möbel: Werner Graf, Feldkirch; Tischler Küche: Tischlerei Kloster Mehrerau, Bregenz; Verputzarbeiten: PROFI PUTZ Uzun GmbH, Feldkirch

PUBLIKATIONEN

2024 Austrian Architects - Bau der Woche | 16.02.24 (Online)
2024 VAI Vorarlberger Architektur Institut - Architektur vor Ort 202 | 23.02.24 (Begehung vor Ort /Online)
2023 Deutscher Architektur Verlag – Edition 1:100 - Zuhause.Planen.Gestalten.Leben. |04.23
2023 Leben&Wohnen – Vorarlberger Nachrichten | 09.-10.12.23


© David Schreyer


© David Schreyer


© David Schreyer


© David Schreyer


© David Schreyer


© David Schreyer

Mehrgenerationenhaus Schatzmann

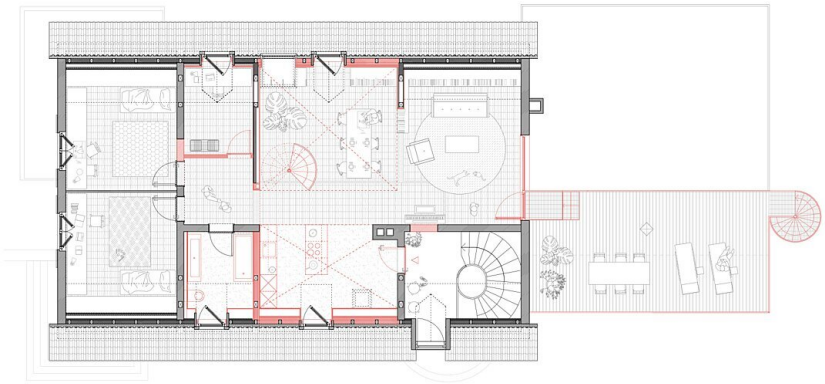


© David Schreyer

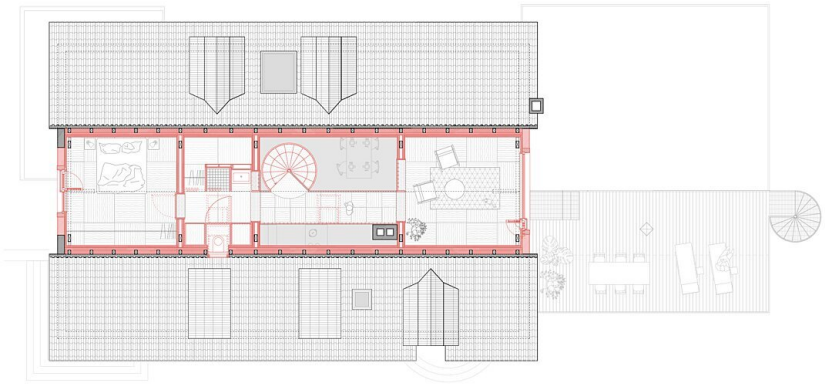
Mehrgenerationenhaus Schatzmann



Lageplan

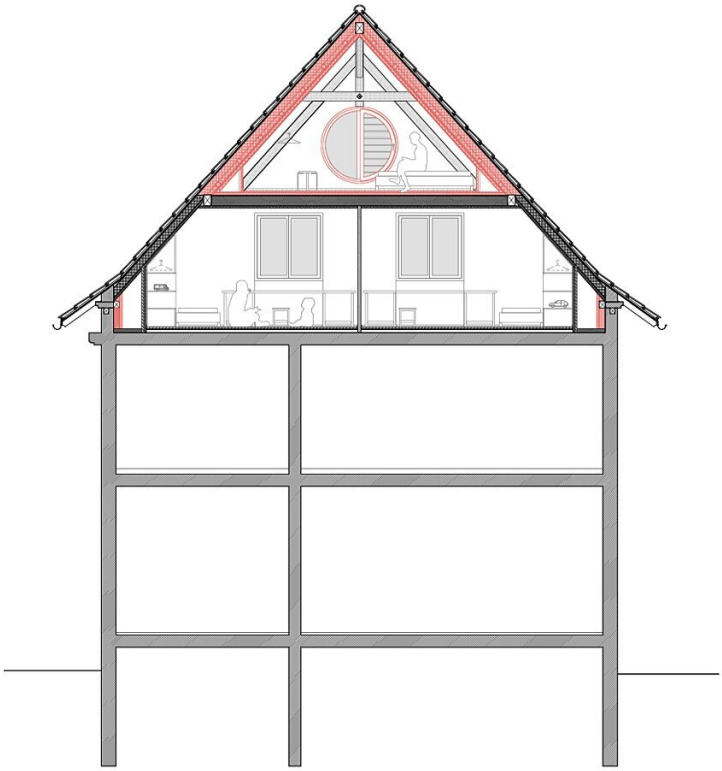


Grundriss DG1

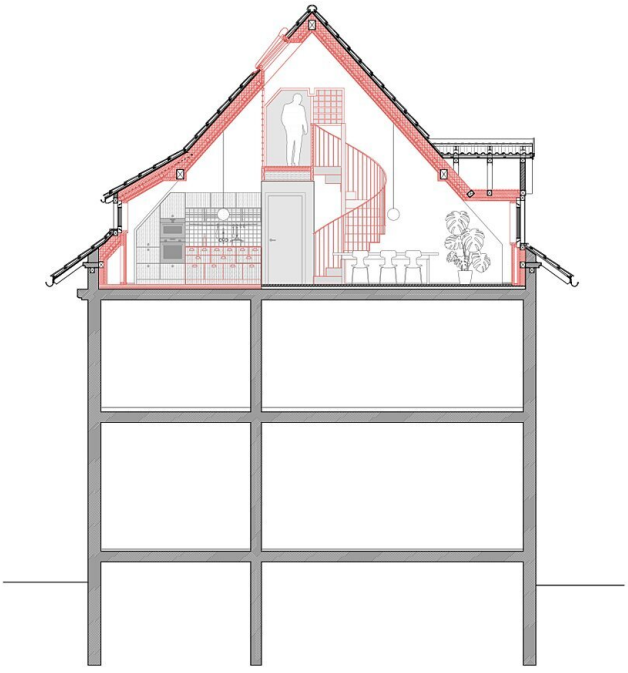


Grundriss DG2

Mehrgenerationenhaus Schatzmann

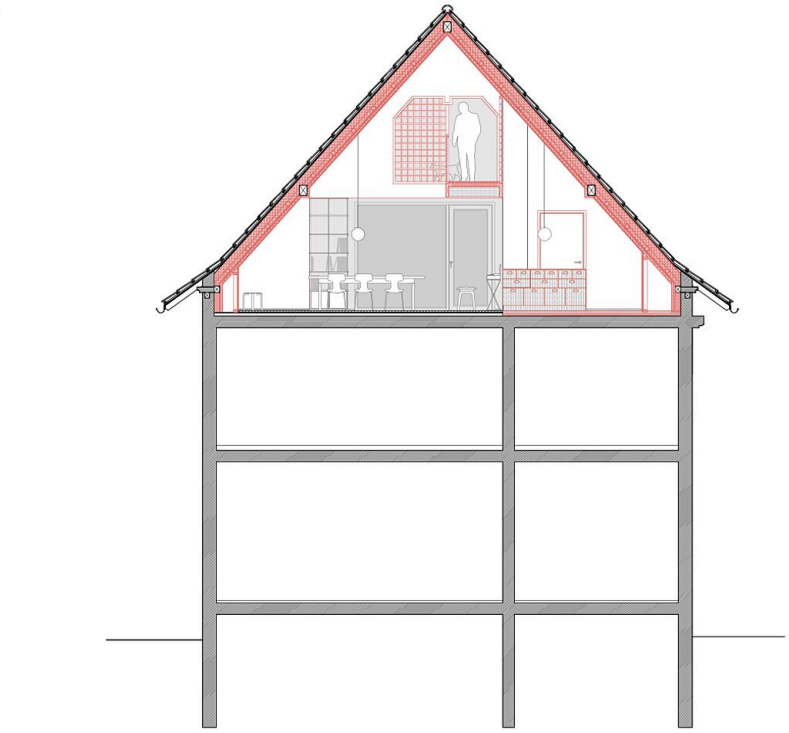


Schnitt 1

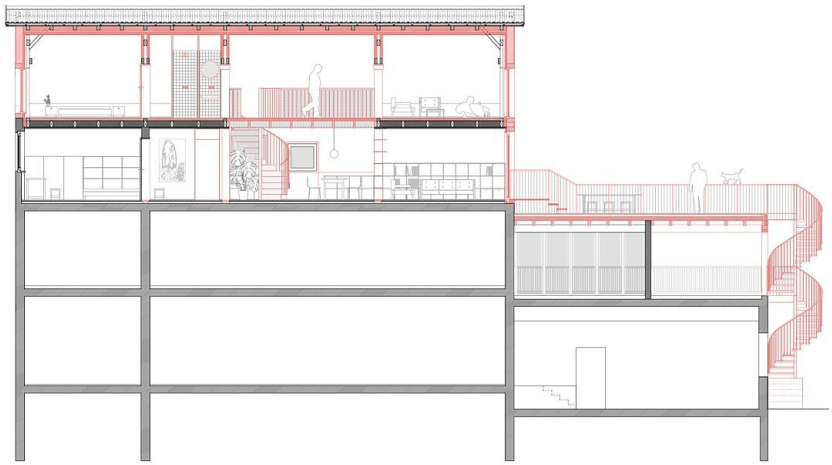


Schnitt 2

Mehrgenerationenhaus Schatzmann

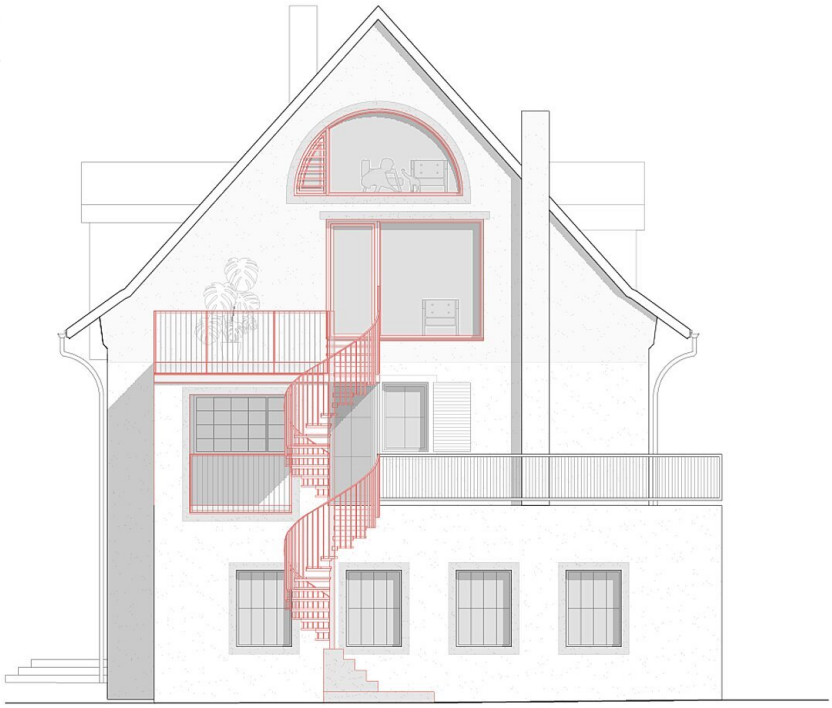


Schnitt 3



Schnitt 4

Mehrgenerationenhaus Schatzmann



Ansicht 1



Ansicht 2

Mehrgenerationenhaus Schatzmann

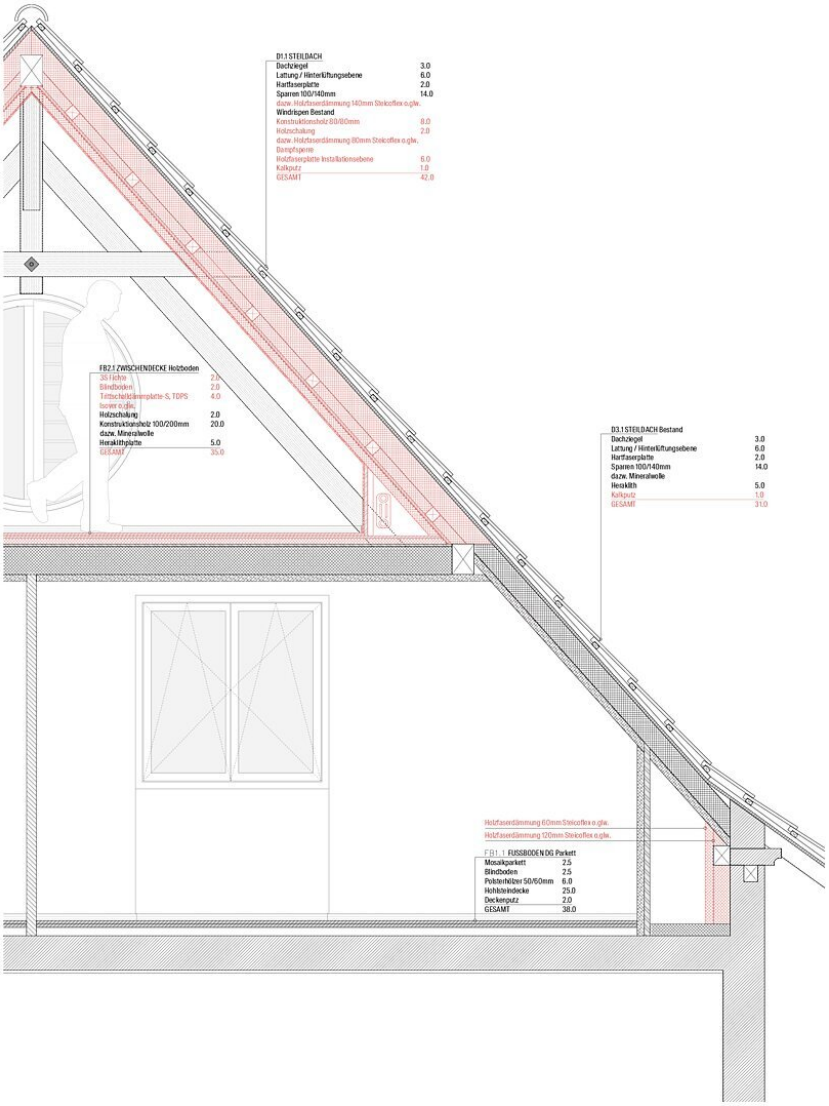


Ansicht 3



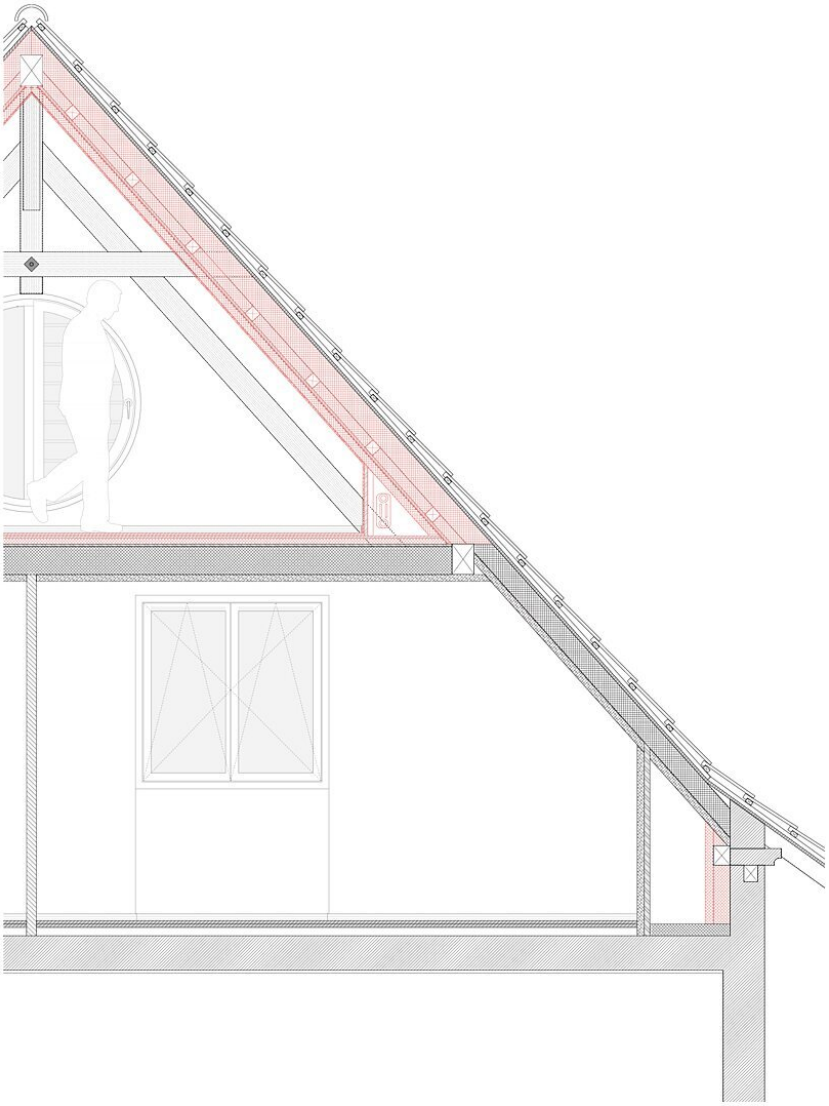
Ansicht 4

Mehrgenerationenhaus Schatzmann



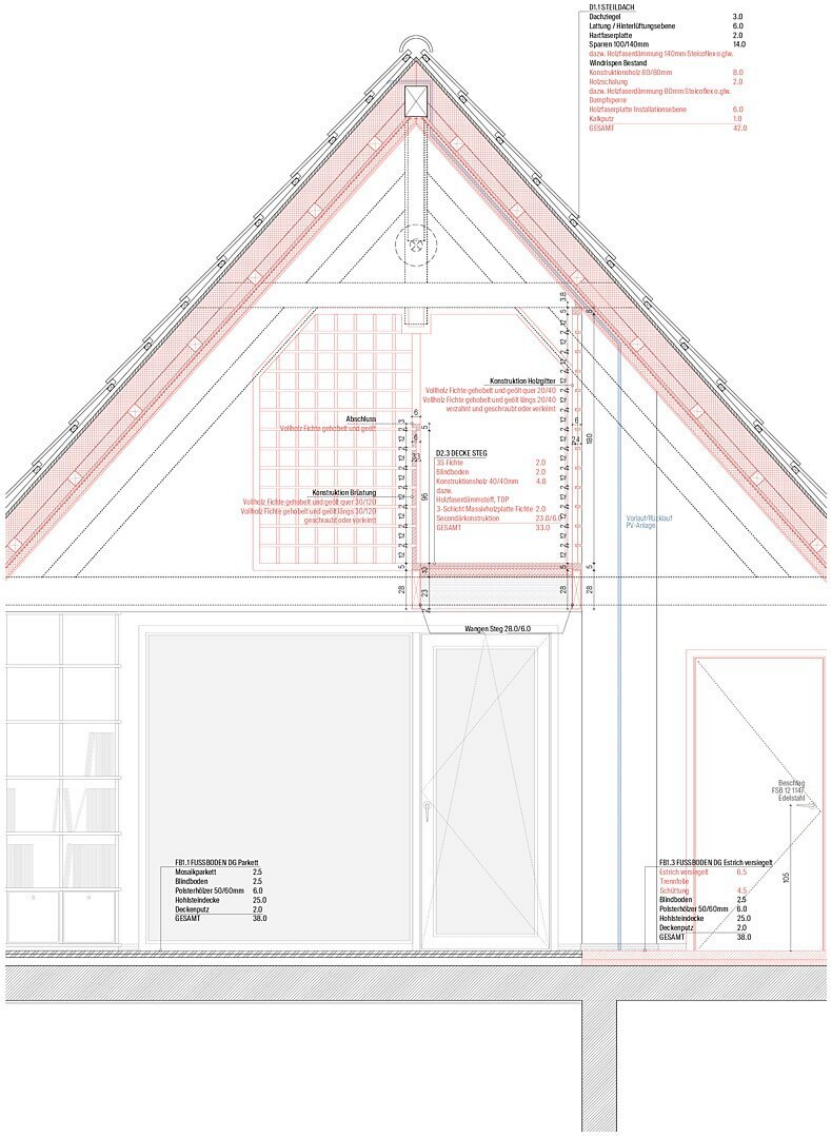
Detail 1a

Mehrgenerationenhaus Schatzmann



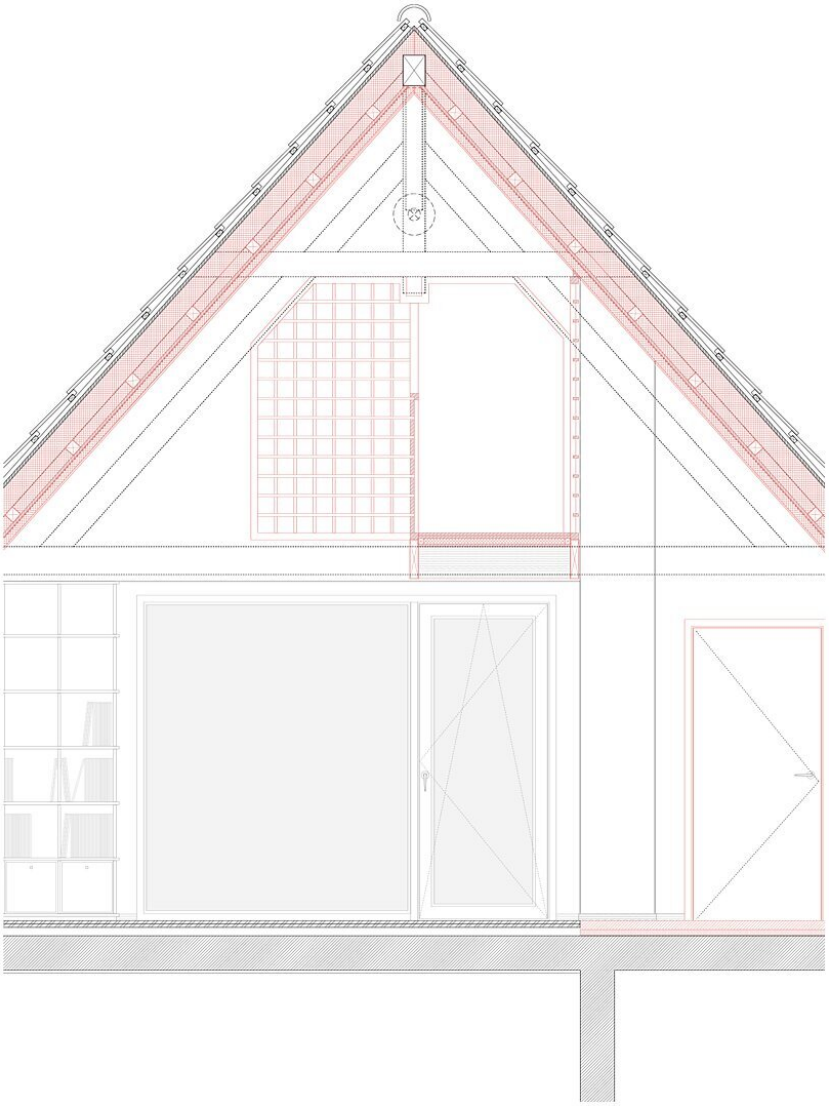
Detail 1b

Mehrgenerationenhaus Schatzmann



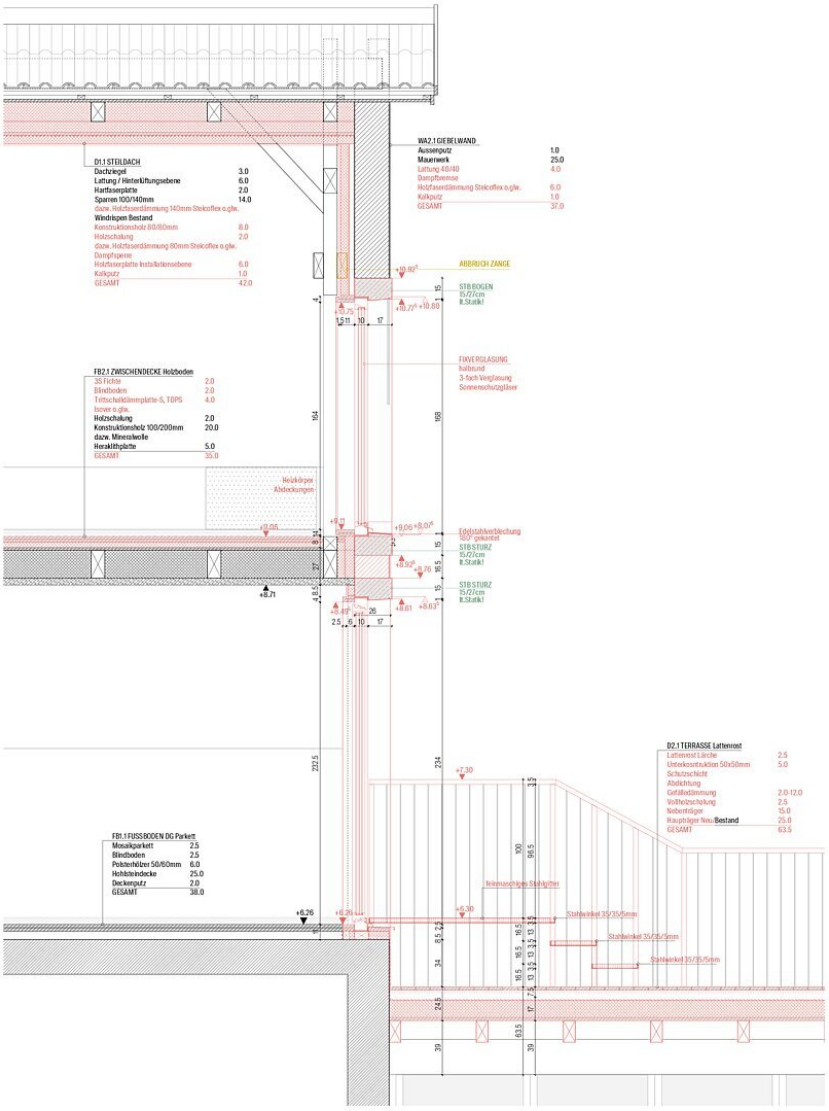
Detail 2a

Mehrgenerationenhaus Schatzmann



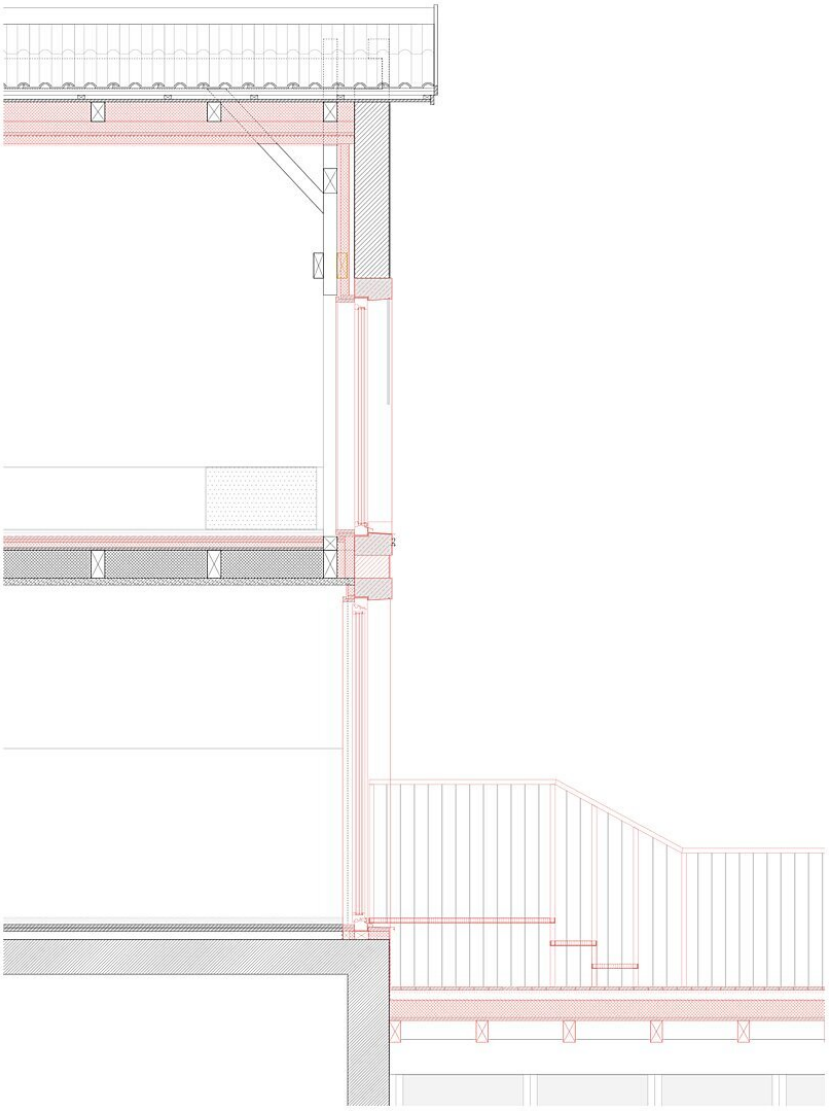
Detail 2b

Mehrgenerationenhaus Schatzmann



Detail 3a

Mehrgenerationenhaus Schatzmann



Schnitt Detail 3b